

IV. A. n. I. p. 101.

P. A. N.
Q. 2574

Historischer Atlas

der

M a r k B r a n d e n b u r g,

Seiner Majestät dem Könige

allerunterthänigst gewidmet

von

F. Voigt,

Oberlehrer an der Königl. Realschule zu Berlin und Mitglied des Vereins für Geschichte
der Mark Brandenburg.

Kgl. Gymnasium Glatz

Geograph. Sammlung

Inv. No. IV. A. n. I. p. 101.

Erste Lieferung.

Berlin, bei G. Reimer
1845.

Gymnas. Glatz.



N 2802801
H 45670
02 u RUM 45647



28

29

30

31

32

33

34



Erwerbungen.

1 des Markgrafen	<u>Albrecht des Bären</u>
2 „	<u>Otto des I</u>
3 der „	<u>Otto's II und Albrecht's II</u>
4 „	<u>Johann Land Otto's III</u>
5 „	<u>Otto's IV</u>
6 „	<u>Waldemar</u>



Die Mark BRANDENBURG
unter den
Ascaniern
vom Jahre 1134-1320.

28

30

31

32

33

34

28

29

30

31

32

33

34

DIE
KLÖSTER
DER
Mark Brandenburg
nebst der
kirchlichen Eintheilung
vor der Reformation.



Zeichen-Erklärung.

- F. Franciscaner Kloster
- C. Cistercienser
- D. Dominicaner
- P. Praemonstratenser
- A. Augustiner
- B. Benedictiner
- Cr. Carthäuser
- K. Karmeliter
- D. Dominikaner

- Erzbisthum
- Bisthum
- eingezogen od. verweist

Die unterstrichenen Zeichen geben die Namen Klöster an, die unterstrichenen Namen die Seelen, die doppelt im Text vorkommen, die Walfahrtswörter, die Zahlen das Stiftungsjahr.

Land Budissin.



28

29

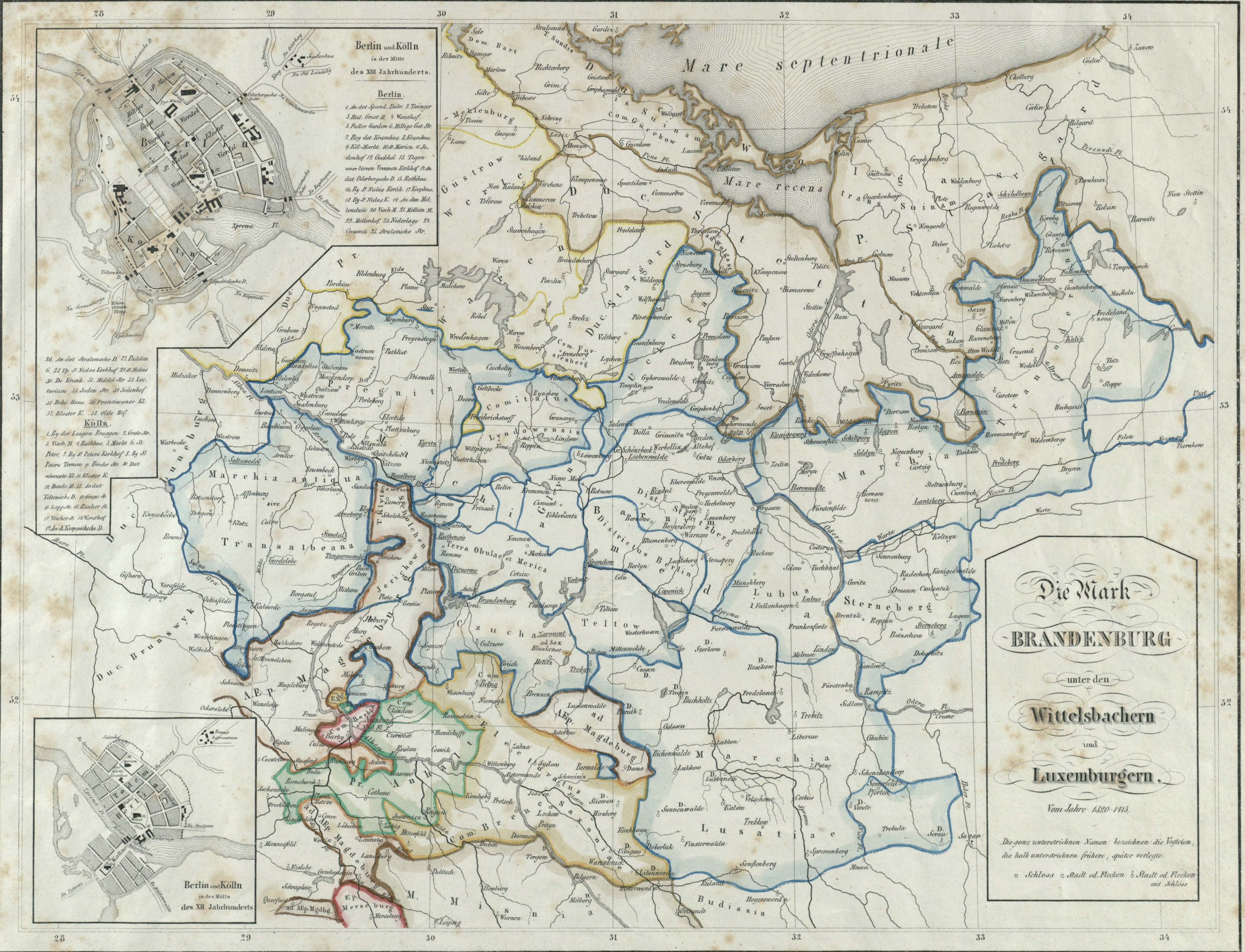
30

31

32

33

34



Berlin und Köln
in der Mitte
des XIII Jahrhunderts.

Berlin.

1. An der Spand. D. 2. Tröinger
3. Bei G. 4. W. 5. W. 6. W. 7. W. 8. W. 9. W. 10. W. 11. W. 12. W. 13. W. 14. W. 15. W. 16. W. 17. W. 18. W. 19. W. 20. W. 21. W. 22. W. 23. W. 24. W. 25. W.

Köln.

1. By der Laagen Bruggen 2. G. 3. W. 4. W. 5. W. 6. W. 7. W. 8. W. 9. W. 10. W. 11. W. 12. W. 13. W. 14. W. 15. W. 16. W. 17. W. 18. W. 19. W. 20. W. 21. W. 22. W. 23. W. 24. W. 25. W.

**Die Mark-
BRANDENBURG**

unter den
Wittelsbachern
und
Luxemburgern.

Vom Jahre 1320-1415.

Die ganz unterstrichen Namen bezeichnen die Vogteien,
die halb unterstrichen frühere, später verlegte.

□ Schloss ○ Stadt od. Flecken ◊ Stadt od. Flecken
mit Schloss

N. 28. p. 10.

